Dienstvereinbarungen

Vorbereiten, verhandeln, abschließen und überwachen

Eine Dienstvereinbarung ist ein Vertrag, der im öffentlichen Dienst zwischen der Dienststellenleitung und dem Personalrat, also der Vertretung der Beschäftigten in der jeweiligen Dienststelle, abgeschlossen werden kann. Dienstvereinbarungen erzeugen für die Dienststelle und die betroffenen Beschäftigten unmittelbare Rechte und Pflichten.

Dienstvereinbarungen sind in der Praxis das Regelungsinstrument des Personalvertretungsgesetzes. Sie entstehen durch einen schriftlichen Vertrag zwischen Personalrat und Dienststellenleitung, der durch seine normative Wirkung weit in die Rechte der Beschäftigten eingreifen kann.

Daher muss sich das Personalratsgremium bereits im Vorfeld der Formulierung einer Dienstvereinbarung mit den Interessen der Arbeitnehmer auseinandersetzen.

Aus diesem Grund stehen im Seminar die praktischen Schritte auf dem Weg zu einer rechtssicheren und fairen Dienstvereinbarung im Vordergrund. Der Personalrat wird durch die Teilnahme befähigt, bestehende Dienstvereinbarungen in ihrer rechtlichen Wirkung zu beurteilen sowie die Interessen der Beschäftigten ausreichend zu berücksichtigen.

Grundlagen
- Begriff der Dienstvereinbarung (DV)
- Rechtsnatur einer DV
- Wirkung einer DV
- Zustandekommen
- Geltungsbereich
- Zuständigkeit des PR/der Stufenvertretung

Inhalt von Dienstvereinbarungen

Grenzen von Dienstvereinbarungen
- Schranken der Regelungsbefugnis
- Tarifvorbehalt und DV
- Günstigkeitsprinzip und DV

Zustandekommen einer Dienstvereinbarung
- Checkliste zur Erarbeitung einer DV
- Hinzuziehung von Sachverstand und Beratern
- Beschluss des Personalratsgremiums
- Verhandlung einer DV
- Durchsetzung einer DV
- Einleitung des Einigungsstellenverfahrens

Umsetzung von Dienstvereinbarungen
- Umgang des PR mit DVen
- Information der Beschäftigten
- Durchführung der DV
- Überwachung der Anwendung

Reaktionsmöglichkeiten des PR bei Verstößen gegen die DV

Streit über Inhalt, Anwendung und Geltung von DVen

Beendigung von Dienstvereinbarungen
- Kündigung einer DV
- Änderung und Ablösung einer DV
- Nachwirkung
- DV und Betriebsübergang

Checkliste zur Entwicklung von Dienstvereinbarungen

Formulierungshilfen für eigene Dienstvereinbarungen

Anmeldung:
05 11 – 51 51 65-0
oder
info@kurs-institut.de

Referenten:
Fachjuristen & Arbeitsrechtler

Teilnehmerzahl: max. 15

Seminardauer: 3 Tage
Erster Tag, Beginn: 13.00 Uhr
Dritter Tag, Ende: 13.00 Uhr

Seminar-Gebühr: 790 € zzgl. MwSt. und Hotelkosten

Schulungsanspruch:
§ 54 (1) BPersVG, analog LPersVG´s

Bilder (Fotolia.de): 3403287 © Yuri Arcurs · 8830991 © treenabeena · 3154895 © Maksym Yemelyanov

KURS-Institut
für betriebliche Mitbestimmung

Unverbindliche Seminaranmeldung

(im Fensterumschlag oder per Fax an: 05 11 - 51 51 65 11)

KURS-Institut

An das
KURS-Institut für betriebliche Mitbestimmung
Roscherstraße 13 A
30161 Hannover

Angaben zum Seminar:

Seminarthema:

Seminar-Nr: 02 – –

Seminarort:

vom:

bis:

Seminarteilnahme als:

- ☐ Vollpensionsgast mit Übernachtung
- ☐ Tagungsgast (mit Abendessen)
- ☐ Tagungsgast (ohne Abendessen)

Sonstige Angaben:

- ☐ Ich wünsche vegetarische Verpflegung
- ☐ Ich wünsche ein Raucherzimmer (soweit im Hotel verfügbar)

Angaben zum Seminarteilnehmer:

Folgenden Teilnehmer melden wir unverbindlich zum oben genannten Seminar an*:

☐ Frau ☐ Herr

Vorname:

Name:

Dienststelle:

Adresse der Dienststelle:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon-Nr.:

Fax-Nr.:

E-Mail-Kontakt:

*(bei mehreren Teilnehmern bitte Anmeldeformular kopieren oder einfach über www.kurs-institut.de anmelden)
Alle benötigten Unterlagen zur verbindlichen Anmeldung gehen Ihnen in den nächsten Tagen per Post zu.

Mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen bin ich/sind wir einverstanden.

Datum/Unterschrift